

Aktuelles : News

Label für hindernisfreies und altersgerechtes Wohnen lanciert

Der Verein LEA – „Living Every Age“ – bringt das laut eigenen Angaben weltweit erste Label für hindernisfreies und altersgerechtes Wohnungen auf den Markt. Es ist in Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachorganisationen und Unternehmen entwickelt worden. Zertifiziert werden können Wohnungen seit Jahresbeginn.

Dem Label ist eine dreijährige Entwicklungs- und Testphase vorausgegangen. Es basiert auf bestehenden Normen, Planungsrichtlinien und Merkblättern. So müssen Wohnbauten, die das Label erhalten, über einen stufenlosen Zugang zu allen Räumen verfügen, genügend breite Korridore und Türen aufweisen sowie eine gute Beleuchtung. Daneben gehört noch eine Vielzahl weiterer Details dazu. Diese kommen allerdings erst dann zum Tragen, wenn die körperlichen Einschränkungen stark zunehmen. Je nach Erfüllungsgrad der rund tausend Anforderungen in Wohnung, Gebäude und Aussenraum werden zertifizierte Wohnungen mit einem Label von Stufe eins bis fünf ausgezeichnet.

Die meisten Menschen wollen möglichst lange in den eigenen vier Wänden bleiben können. Dabei sind sie auf ein Zuhause angewiesen, das frei von Hindernissen ist. Im wachsenden Markt für altersgerechte Wohnungen bietet das unabhängige Lea-Label Transparenz und Orientierung, heisst es dazu in der Medienmitteilung. Und für Investoren schafft es Marktvorteile und erhöht die Nachhaltigkeit des Investments.

Hinter dem Verein LEA stehen neben anderen das Bundesamt für Wohnungswesen, das Eidgenössische Büro für Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen, Pro Infirmis, Schweizerische Fachstelle für behindertengerechtes Bauen, Implemia, Credit Suisse Real Estate Asset Management, IGD Grüter AG, Losinger Marazzi, Homegate, Priora AG und Wincasa.
(mai/mgt)

Weitere Informationen unter: www.lea-label.ch